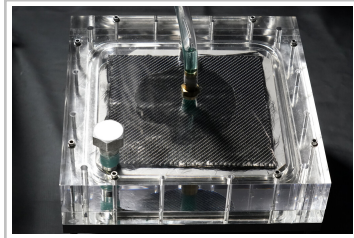


Nissan kurbelt den Leichtbau an

Mit einem neuen Fertigungsverfahren will der japanische Autobauer Nissan die Entwicklung von Fahrzeugteilen beschleunigen, die aus carbonfaserverstärktem Kunststoff bestehen. Um 80 Prozent soll die Zykluszeit bei der Produktion durch das neue Verfahren verringert werden. Bei den Japanern wird Karbonfaser erst geformt und dann mit Hilfe von eingespritztem Kunstharz in der Presse ausgehärtet. Durch die Überwachung mittels Temperatursensoren soll die Qualität ebenfalls gesteigert werden.
(ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



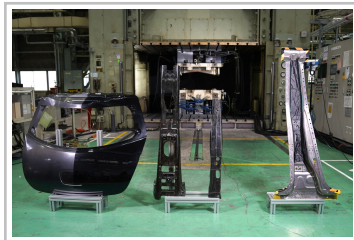
Herstellung von Carbonfaser-Komponenten bei Nissan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan



Herstellung von Carbonfaser-Komponenten bei Nissan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan



Herstellung von Carbonfaser-Komponenten bei Nissan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan
